herpy

AGAMEN

Dornteufel

Moloch horridus

Moloch horridus ist eine kleine Wüstenagame aus dem Inneren Australiens, von der Schnauze bis zur Schwanzspitze mit kegelförmigen Dornen bedeckt. Sie ernährt sich fast nur von Ameisen, trinkt, indem sie Feuchtigkeit über die Haut aufsaugt, und hat einen charakteristischen, schaukelnden Gang. Die Art ist so stark spezialisiert, dass sie kaum gehalten wird und nur wenig über ihre Pflege bekannt ist.

Familie: Agamidae Englisch: Thorny Devil Früherer Name: *Acanthosaurus gibbosus*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**15-21 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Gewicht	**30-90 g**
Lebenserwartung	**6-20 Jahre**
Aktiv	**Tagsüber**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Wüste und Halbwüste**
Schwierigkeitsgrad	**Experte**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**120 × 60 × 45 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**25-35 °C**
Sonnenplatz	**38-45 °C**
Temperatur, Nacht	**15-20 °C**
Luftfeuchtigkeit	**10-30 %**
Wasser	**Keine Wasserschale**
UVB	**Notwendig** Ferguson-Zone 3
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**3-10 Eier**
Gelege pro Jahr	**1**
Inkubation	**90-132 Tage** bei 27-31 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM

Über die Pflege von *Moloch horridus* ist nur wenig bekannt, und die Art eignet sich nicht für die private Haltung. Der Grund ist die Nahrung: Das Tier frisst fast ausschließlich Ameisen und braucht jeden Tag große Mengen.

TEMPERATUR

Tagsüber soll die Temperatur 25-35 °C betragen, mit einem Sonnenplatz von 38-45 °C, gemessen als Oberflächentemperatur mit einem Infrarotthermometer.

LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER

Die Luftfeuchtigkeit soll niedrig sein, 10-30 %, aber das Tier muss Feuchtigkeit über die Haut aufnehmen können.

LICHT UND UVB

Moloch horridus ist tagaktiv und lebt in voller Sonne, daher braucht sie kräftiges Licht und UVB entsprechend Ferguson-Zone 3, z. B. eine T5-HO-Röhre mit 10-12 %.

FÜTTERUNG

Moloch horridus frisst fast ausschließlich Ameisen, vor allem der Gattungen *Iridomyrmex* und *Crematogaster*.

VERHALTEN UND UMGANG

Moloch horridus ist ruhig, langsam und nicht aggressiv. Sie hat einen charakteristischen ruckartigen Gang, bei dem sie schaukelt und oft mitten im Schritt mit angehobenem Fuß völlig still steht.

NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET

Australien.